



Veröffentlicht auf *epd* (<http://www.epd.de>)

Rupert Neudeck: Humanitäre Hilfe braucht Fachleute - Altpräses Kock fordert von Senioren mehr ehrenamtliches Engagement

Newsfeed-Tickermeldung - Landesdienst/Landesdienst West

Rupert Neudeck: Humanitäre Hilfe braucht Fachleute - Altpräses Kock fordert von Senioren mehr ehrenamtliches Engagement

In der humanitären Hilfe ist laut Cap-Anamur-Gründer Rupert Neudeck Professionalität unverzichtbar. "Zwei gesunde Füße und Arme reichen nicht aus", sagte Rupert Neudeck am Freitagabend bei einer Podiumsdiskussion in Münster, an der unter anderem der ehemalige Ratsvorsitzende der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD), Manfred Kock, teilnahm.

Professionalität messe sich in der humanitären Hilfe aber nicht an der Bezahlung, sagte Neudeck weiter. Auch ehrenamtlich tätige Menschen müssten Fachleute in ihren Bereichen sein. Nur wer seinen Beruf gut ausübt, könne in einer Krisenregion bestehen. Ärzte, Maurer und Bauingenieure sind die Berufe, die laut Neudeck in der humanitären Hilfe gebraucht werden.

Auch die Organisation Ärzte ohne Grenzen Deutschland habe sich professionalisieren müssen, um die nötige Logistik für die Hilfsarbeit in Flüchtlingslagern zu gewährleisten, erklärte Mitbegründerin Ulrike von Pilar. Neben der Leidenschaft müsse ein Helfer eine bestimmte Kompetenz mitbringen, egal ob in den Bereich Finanzen, Medizin oder Logistik. Auch soziale Kompetenz sei wichtig. "Die Menschen müssen bereit sein, erst mal zuzuhören und dürfen nicht glauben, dass sie alles besser wissen, als die Menschen vor Ort."

Altpräses Manfred Kock forderte Rentner auf, sich stärker ehrenamtlich zu betätigen. "Viele sind so fit und jung, dass sie noch vieles tun können", sagte der Theologe.

Für Neudeck muss humanitäre Hilfe auch eine friedensstiftende Arbeit sein. "Es kann nicht sein, dass wir immer nur die Schäden beseitigen, die uns die Politik vorgibt", kritisierte Neudeck. Humanitäre Hilfe bedeute auch politische Aktivitäten, sagte er mit Blick auf den internationalen Waffenhandel.

Das Podium unter dem Titel "Helfer: Dringend gesucht!?" ging der Frage nach, welche Herausforderungen der Spagat zwischen Professionalität und gutem Willen in der humanitären Hilfe mit sich bringt. Die Veranstaltung war Teil der Reihe "1648 - Dialoge zum Frieden" zum den Themen Krisenprävention und Friedenssicherung.

Quellen-URL: <http://www.epd.de/landesdienst/landesdienst-west/rupert-neudeck-humanit%C3%A4re-hilfe-braucht->

[fachleute-altpraes-kock-ford](#)